Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40402
Copyright: Melk, Benediktinerstift

maynt mir zuchauffen ain dekche mein plösse das hat mich geuellet
in scham und auch in laster Nu waffen was hab getan mein handt
ist nicht anders denn ayn phant des aller swäristen punder Ayn
wechsel aynes torn mit aynem weysen das chlaynist gelt des
grösten chauffes Ayn joch des swäristen dinstes Ayn urhab der
poshait Ayn vinster zaygen der vankchnüsse Ayn speis der zwayung
Ayn verkern der rechten Ayn sam aller übel Ayn gifft der wa-
ren lieb Alls ich verstee so ist das nicht unpilleich das die liebha-
berinn des frides und der gerechtikchait und die gesellinn aller
tugent das götleich recht der alten ee allen richtern per der
und verpeuttet das sy nicht gabe nemen. und spricht also Exodi
XXIII Gab die plenden die weisen und verkerent die wort der ge-
rechten Auch primgent die selben recht der alten ee chlärleich
an den tag wie die ungerechten gab die weishait biagen die
gerechtikchait zu trennen Di verwüchsten der unmüssigen und
sitigen wesenleiche nestichait und tötten slechtes und gerech-
tes leben Waiss man nicht wie der weyssag Balaam ward mit
gab geplendet und verdarib auch damit ewichleich Mit gab so
ward der sessel des gerichtes der würdigen hauses Jacob gantz
und gar verrukchet Do Samuel sun von gabe wegen verpöset
wurden do viel auch israhel in chüertz darnach in schämleiche
schand und laster Mit gab so ward der plüend rat der hochge-
chrönten stat zu rom verkeret damit verwandlet sich ir ere und
gar naste gemyndert. wann sy was mit gabe so gäntzleich über
wunden das alleu recht ayn unrecht würden wann ayn der sey-
nes aygen prüder töcht was und was ayn mördleich schacher
der mochte gab gerecht in seinen sachen. und do er von der stat
sich wold schaiden do cherat er das antlütz wider gegen der stat
und schray mit lautter stym es wär die gantz stat vayl und ir
aller wüter peschatten zu geperen und funden si nuer chauffär
von der sach wegen an allen zweiuel sind die mit grassem lob ge-
würdet die nicht mit chlaynem tugenden der weishait iren wol